



Deutsche Familiennamen bei den heutigen Bewohnern der Stadt Vimperk

Michaela Kolářová
CNAS, 3. Jahrgang

Inhalt der Präsentation

- Grundinformationen zur Stadt Vimperk
- Kurze Geschichte von Vimperk
- Der Goldene Steig
- Winterberger Zweig des Goldenes Steigs
- Materialkorpus
- Ergebnisse der Analyse
- Anteil der deutschen Familiennamen bei den heutigen Bewohnern von Vimperk
- Klassifizierung der Familiennamen nach ihrer semantischen Motivierung
- Schluss



Grundinformationen zur Stadt Vimperk

- Vimperk (Winterberg) liegt im ehemaligen Landkreis *Prachatice* im *Südböhmischen Kreis*
- Ca. 30 km von der Staatsgrenze mit der BRD entfernt
- Einwohnerzahl zum 1. 1. 2019: **7 353**
- Nationalpark und Naturschutzgebiet Šumava (Böhmerwald)
- Glasindustrie und Buchdruck
- Später Textil- und Möbelindustrie, Elektronik
- **20. September 2003: Abkommen über die Partnerschaft und die Zusammenarbeit** mit der bayerischen Stadt Freyung

Kurze Geschichte der Stadt Vimperk

- Gründung vor ca. **750** Jahren
- Die erste schriftliche Erwähnung im Jahr **1263**, als die Burg *Vimperk (Winterberg)* aufgebaut wurde
- Vimperk als Handelsstadt
- **19. Jhd.:** Wandel in der Einwohnerstruktur → Glas- und Druckfabriken → Mehrheit der Einwohner: Deutsche
- **1938** – die tschechischen Einwohner verlassen die Stadt
- **1940** – **4 950** Einwohner, davon nur **270** Tschechen
- Nach **1945** – Vertreibung der Deutschen aus Vimperk – **1 714** Deutschen → tschechische Stadt





Der Goldene Steig

- System von Handelswegen, die *Passau* mit den böhmischen Ländern verbunden haben
- Seit Mittelalter Kontakte zwischen Tschechen und Deutschen
- Vor allem Salz und andere Handelsgüter
- Erste Erwähnung aus dem **11. Jhd.**
- Blütezeit des Handels im **13. und 14. Jhd.** und nach den Hussitenkriegen im **16. Jhd.**
- Im **18. Jhd.** ist der Verkehr auf dem Goldenen Steig untergegangen
- **3 Hauptzweige** der Goldenen Steig:
 - *Passau* → *Prachatice* (*Prachatitz*)
 - *Passau* → *Vimperk* (*Winterberg*)
 - *Passau* → *Kašperské Hory* (*Bergreichenstein*)



Winterberger Zweig des Goldenes Steigs

- Hauzenberg → Hinterschmiding → Moldautal → unter der Wachburg Kunžvart (Kunzwarte) → Horní Vltavice (Obermoldau) → Solná Lhota (Salzweg) → Vimperk (Winterberg)
- Gründung des Winterberger Zweig ca. **1300**
- Ideale Lage im breiten geschützten Tal
- **1756** – der wichtigste Handelsweg des Königreichs Böhmen
- **1812-1824** ist ungefähr an der Stelle des ehemaligen Winterberger Zweiges ein Teil der neuen Landesstraße entstanden, die aus Prag über Strakonice (Strakonitz), Volyně und Vimperk (Winterberg) zur Staatgrenze und dann weiter nach Bayern führt

Materialkorpus

- Zusammenarbeit mit dem *Stadtamt Vimperk*
- Liste aller Familiennamen der Bewohner von Vimperk ohne andere Personalangaben
- Die Liste zu bekommen war schwierig → GDPR
- Gründliches Studium der Familiennamen sowie der einschlägigen Fachliteratur:
 - *J. Beneš – Německá příjmení u Čechů (Deutsche Familiennamen von Tschechen) (1998)*
 - *R. und V. Kohlheim – Duden Familiennamen: Herkunft und Bedeutung (2000)*
 - *H. Klausmann – Atlas der Familiennamen von Bayern (2009)*
 - *M. Hornung – Lexikon österreichischer Familiennamen (1989)*
 - *H. Naumann – Das große Buch der Familiennamen (1994)*

→ Entstehung des Materialkorpus → Liste der deutschen Familiennamen der Bewohner von Vimperk



Ergebnisse der Analyse

Einwohnerzahl von Vimperk (1. 1. 2019)	7 353 Einwohner
Einwohnerzahl von Vimperk (September 2018)	7 018 Einwohner
Gesamtzahl der Familiennamen	1 653 Familiennamen
Gesamtzahl der deutschen Familiennamen	336 Familiennamen
Gesamtzahl der Träger deutscher Familiennamen	1 395 Träger
Anteil der deutschen Familiennamen bei den Bewohnern der Stadt Vimperk	19,88 %

Anteil der deutschen Familiennamen bei den heutigen Bewohnern von Vimperk

Anteil der deutschen Familiennamen bei den Bewohnern in der ganzen Tschechischen Republik ist ca. 13 % (Matúšová, 2015)



Durch die Analyse des Materialkorpus wurde festgestellt, dass der Anteil der deutschen Familiennamen bei den Bewohnern von Vimperk 19,88 % ist



Der höhere Anteil der deutschen Familiennamen von Vimperk wird von den nachfolgenden Aspekten beeinflusst:

Grenzlage der Stadt Vimperk	Die Existenz des Goldenen Steigs	➔ Bis 1946 die Stadt überwiegend mit der deutschen Bevölkerung
-----------------------------	----------------------------------	--

Klassifizierung der Familiennamen nach ihrer semantischen Motivierung

- Die Klassifizierung drückt die semantische Motivierung der Familiennamen aus
- Entstehung der Familiennamen: Ursachen und Umstände
- Hauptquelle für die Analyse der deutschen Familiennamen: *Německá příjmení u Čechů I. a II. (Deutsche Familiennamen von Tschechen I. und II.)* (1998) von J. Beneš
- 4 Hauptkategorien der Familiennamen:
 - aus germanischen Personennamen
 - aus germanischen Ortsnamen
 - aus Appellativen
 - aus anderen Wortarten als Substantiven
- Diese Kategorien werden weiter detailliert gegliedert

Klassifizierung der Familiennamen nach ihrer semantischen Motivierung

Die häufigste semantische Motivierung der deutschen Familiennamen der Einwohner von Vimperk:

1. Familiennamen aus Appellativen

- Familiennamen aus Bezeichnungen von Berufen und Handwerken (*Fischer, Fleischmann, Holc* < *Holz*)
- Familiennamen aus Appellativen mit Bezug auf den Menschen (*Bubal* < mhd. *buobe*)

2. Familiennamen aus germanischen Personennamen

- Familiennamen aus germanischen Rufnamen (*Fritz* < *Friedrich, Glos* < *Niklos*)
- Familiennamen aus germanischen Formen von biblischen und Heiligennamen (*FencI* < *Wenzel, Gregor* < *gleich lautender Heiligennamen*)

Schluss

Die Stadt Vimperk war von Anfang an eng mit der deutschen Kultur und den deutschen Einwohnern verbunden

Die Herkunft der deutschen Zuwanderer spiegelt sich noch heute bei den Einwohnern von Vimperk wieder

Deutsche Familiennamen überdauern noch immer bei den Einwohnern

Am meisten wurden die Familiennamen durch Personennamen, Ortsnamen (Deutschland, Österreich), Bezeichnungen der Arbeiter (Holz-, Glasindustrie) und der verschiedenen Berufe beeinflusst

Die Quellen

- BENEŠ, Josef. *Německá příjmení u Čechů*. Ústí nad Labem: Univerzita J. E. Purkyně, 1998. ISBN 80-7044-212-3.
- HAJNÍK, Roman. *Vimperk. Zmizelé Čechy*. Praha: Paseka, 2007. ISBN 978-80-7185-864-5.
- HORNING, Maria. *Lexikon österreichischer Familiennamen*. St. Pölten: Niederösterreichisches Pressehaus, 1989. ISBN 3853268544.
- KLAUSMANN, Hubert. *Atlas der Familiennamen von Bayern*. Ostfildern: Jan Thorbecke Verlag, 2009. ISBN 978-3-7995-0225-2.
- KNAPPOVÁ, Miloslava. *Naše a cizí příjmení v současné češtině*. Liberec: AZ Kort, s.r.o., 2008. ISBN 80-238-8173-6.
- KUBŮ, František, Petr ZAVŘEL a Hermann KERSCHER. *Zlatá stezka: historický a archeologický výzkum významné středověké obchodní cesty*. České Budějovice: Jihočeské muzeum v Českých Budějovicích, 2007, s. 9-31. ISBN 978-80-86260-82-2.
- MATÚŠOVÁ, Jana. *Německá vlastní jména v češtině*. Praha: NLN, Nakladatelství Lidové noviny, 2015. ISBN 978-80-7422-369-3.
- NAUMANN, Horst. *Das grosse Buch der Familiennamen: Alter, Herkunft, Bedeutung : mit Unterstützung der Gesellschaft für deutsche Sprache*. Niedernhausen/Ts: Falken, 1994. ISBN 3806847819.

Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!